



TURN- UND SPORTVEREIN
GEORGII-ALLIANZ E.V.

Vereins- Nachrichten

79. Jahrgang

Ausgabe August 2013



Mit 11 Mannschaften startete die Tischtennis-Abteilung in die vergangene Saison 2012/2013 und zählte damit zu den drei größten TT-Abteilungen im Bezirk Stuttgart. Auch sportlich sind wir mit der Saison sehr zufrieden: der Aufstieg in die nächsthöhere Liga gelang in diesem Jahr den Herren IV und Damen I. Alle anderen Mannschaften gelang der Verbleib in der jeweiligen Liga, Herren II und III beendeten die Saison sogar als Vizemeister und verpassten den Aufstieg nur knapp. Lediglich unsere zweite Damenmannschaft muss den Gang in eine tiefere Klasse antreten.

Herren I: Klassenerhalt gesichert

Die Herren I ist in die Bezirksliga-Saison nach dem Abstieg aus der Landesliga zunächst gut gestartet. Gleich das erste Spiel gegen den Mitkonkurrent aus Stuttgart konnte die Mannschaft bestehend aus Andreas Junker, Jan Bogner, Martin Hörz, Florian Tress, Klaus Grabscheit und Stefan Schnichels 9:6 gewinnen.

Es folgten noch Siege gegen die Konkurrenten im Abstiegskampf und klare Niederlagen gegen die Spitzen-teams. Nach der Vorrunde schien es zunächst, als habe man mit dem Abstieg nichts mehr zu tun, die Mannschaft stand auf Rang sieben. Zur Rückrunde musste die Mannschaft aufgrund der aktuellen Einzelpunktwertung umgestellt werden. Dazu kamen Mario Walz und Philipp Freiburger aus der zweiten Herrenmannschaft. Klaus Grabscheit rutschte nach unten in die zweite Herrenmannschaft, Stefan Schnichels wechselte zurück in seinen Heimatverein. In die Rückrunde starteten die sechs Herren nach fünf Niederlagen in Folge, unter anderem ein sehr knappes 7:9 gegen die Gegner aus Großerlach. Schlecht, auch gegen die Mitabstiegs-kandidaten konnte man nichts gewinnen, somit war der Verbleib in der Bezirksliga zunächst ungewiss. Dann rappelten sich die Herren noch einmal auf und fuhren mit Saison-bestleistung einen Sieg gegen das zweitstärkste Rückrunden-Team ein. Beim 9:7 gegen die Sportkultur Stuttgart wuchsen alle sechs noch einmal kräftig über sich hinaus. Mit einem 9:3 gegen den TB Beinstein und dem 9:7 im ultimativen Abstiegs-endspiel in Mühlhausen vor 40 Zuschauern im Schlusspurt konnte der Klassenerhalt noch einmal mit einem achten Platz gerettet werden.

Herren II: Meisterschaft knapp verpasst

Die Herren II kann auf eine erfolgreiche Saison in der Bezirksklasse zurückblicken. Konnte man in der Rückrunde 2011/12 mit einer sensationellen Aufholjagd noch um Haaresbreite den Ab-

stieg in die Kreisliga verhindern, so war es zu Beginn der vergangenen Saison eine regelrechte Überraschung, dass man sich nach der Vorrunde – mit acht Siegen und nur einem Unentschieden – ungeschlagen direkt an der Tabellenspitze wiederfand. Dies wurde vor allem durch das neue vordere Paarkreuz ermöglicht. Der Badener Neuzugang Mario Walz verlor zusammen mit Philipp Freiburger, welcher im Vorjahr noch in der ersten Mannschaft punkten durfte, nur fünf von 35 Einzeln. Zudem gewannen sie fünf ihrer sechs Doppelpartien. Aber auch die übrigen Spieler trugen mit durchweg soliden Bilanzen zur Herbstmeisterschaft bei. Hervorzuheben ist, dass stets Verlass auf teils sogar verstärkenden Ersatz aus den unteren Mannschaften war. Unter anderem die beiden Alli-MVPs der vergangenen Saison: Jochen Voigt (Vorrunde) und Oliver Kleinbub (Rückrunde).

Als nach der Hinrunde das QTTR-Karussell (neu eingeführtes System zur Einordnung nach Spielstärke) zugeschlagen hatte, galt es mit neuer Aufstellung die Operation Meisterschaft in trockene Tücher zu bringen. Der 3-Punkte Vorsprung der Vorrunde auf den Verfolger SK Gablenberg schrumpfte jedoch immer weiter und bei einigen Spielern lief es plötzlich nicht mehr so rund wie bisher. Der aufmerksame Zuschauer konnte gar Symptome des klassischen „Eisenarms“ ausmachen. Nach drei Niederlagen, von welchen besonders diejenige gegen den Angstgegner aus Zuffenhausen - die einzige Mannschaft, die in der vergangenen Saison nicht bezwungen werden konnte - schmerzte, hieß es letztlich für Andreas Geiger, Klaus Grabscheit, Maximilian Bronner, Florian Stehling, Robert Sattler, Jochen Voigt und Dauer-Ersatzmann Oliver Kleinbub mit einem Tabellenend-

stand als punktgleicher Zweiter vorliebzunehmen. Alles in allem war die vergangene Punktrunde stets spannend und es herrschte eine positive Grundstimmung vor.

Herren III: Aufstieg in der Relegation knapp verpasst
Die dritte Herrenmannschaft spielte in der Aufstellung mit Jochen Voigt, Oliver Kleinbub, Matthias Reimer, Frank Narden, Michael Widmann, Daniel Matschke, Roland Schmitz, Alexander Hirschberg, Simon Schütz und Yuanzhe Deng eine überzeugende Saison und konnten in der Kreisliga Gruppe eins mit 32:4 Punkten die Vizemeisterschaft erringen, die zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Bezirksklasse berechtigte. Lediglich gegen den souveränen Meister DJK Sportbund Stuttgart kassierte man in der Vor- und Rückrunde jeweils eine Niederlage. In den Relegationsspielen erwischten die Herren nicht ihren besten Tag, so dass der Aufstieg in die Bezirksklasse leider nicht gelang. In der kommenden Saison wird dann mit einer verstärkten Mannschaft erneut der Aufstieg angepeilt.

Herren IV: Aufstieg in die Kreisliga
Die vierte Herrenmannschaft startete besonders in der Vorrunde überraschend und sicherte sich mit einer Bilanz von 15:3 den zweiten Platz. Auch in der Rückrunde ließen Sascha Noethlichs, Till Hoffmann, Daniel Schirner, Anton Vogel, Bastian Mayer, Michael Hochholzer, Oliver Kaufmann und Matthias Rudolph nicht nach und beendeten die Saison mit dem zweiten Platz hinter dem VfB Stuttgart II. Insgesamt war die Saison eine geschlossene Mannschaftsleistung, jeder in der Mannschaft hat seinen Teil zum Aufstieg in die Kreisliga beigetragen. Die Chancen sich dort festzuspielen stehen gut.

Herren V: Klassenerhalt der Kreisklasse B
Die fünfte Herrenmannschaft konnte in der Kreisklasse B die ganze Saison über gut mithalten. Während die Herren nach Ende der Vorrunde noch auf Platz sieben rangierten, konnten sie sich in der Rückrunde sogar noch etwas steigern und beendeten die Saison mit dem fünften Platz und damit im guten Mittelfeld. Im Einsatz für die Herren V waren Frank Stängle, Michael Schlücker, Andreas Zack, die Nachwuchsspieler Florian Oehme und David Hierholz, Donato Carlucci, Robert Pries und Andre Breme. Mit einer Bilanz von 14:1 ging Neuzugang

Andreas Zack als bester Spieler der Rückrunde hervor.

Damen I: Überraschender Aufstieg in die Bezirksliga
In der Aufstellung Nina Ayerle, Sarah Haag, Bettina Boy und Ersatzfrau aus der zweiten, Susanne Kaiser, war zu Beginn die kleine Hoffnung da, man könnte den Aufstieg in die Bezirksliga schaffen. Mit einer Niederlage gegen den Absteiger TV Zuffenhausen und einem Unentschieden gegen den Spvgg Neuwirtshaus beendeten die Damen eins die Vorrunde nur mit dem dritten Platz punktgleich mit Neuwirtshaus. Da die Motivation für den Aufstieg damit raus war, startete man deshalb denkbar schlecht in die Rückrunde. Die 2:8-Niederlage gegen Zuffenhausen war zu erwarten, nicht jedoch auch die gleich hohe gegen den TSV Mühlhausen, gegen den man in der Vorrunde noch klar gewonnen hatte. Gegen Ende der Saison lief es für die Damen dann aber wieder bessern und sie konnten sogar den MTV Stuttgart nur zu dritt mit 8:6 besiegen. Am Ende der Saison landete man auf dem zweiten Tabellenplatz und aufgrund mehrerer Rückzüge in der Bezirksliga gelang dann sogar noch der Aufstieg in die nächsthöhere Liga.

Damen II: Abstieg in die Kreisliga
Der Aufstieg in die Bezirksklasse für die zweite Damenmannschaft war ein Versuch gewesen. Aufgrund mehrerer Verluste in allen Damenmannschaften musste die dritte Mannschaft zur Vorrunde zurückgezogen werden, Susanne Kaiser musste in die erste Mannschaft aufrücken. Damit fehlte es häufig an einsatzfähigen Mitspielerinnen, weshalb sich die Damen II in der höheren Liga sehr schwer taten. Mit einer Bilanz von 2:26 mussten sich Peggy Haase, Christine Ackermann, Julia Döbler und Verena Fuchs deshalb am Ende von der Bezirksklasse Stuttgart verabschieden und starten im nächsten Jahr in der Kreisliga.

Jungen U18 Bezirksliga
Diese Saison sind Stefan Baumann und Florian Oehme aus der U-15-Jugendmannschaft hochgerutscht. Ziel war der Klassenerhalt in der Bezirksliga. Von den zehn Mannschaften in der Liga stiegen am Ende die letzten vier ab, nach der Vorrunde standen die Jungs auf Rang sechs. In der Rückrunde hatten die Jungs viel Pech und in vielen Spielen knapp das Unentschieden oder den Sieg verfehlt. Punktgleich mit Schwäbisch Gmünd rutschten sie wegen zwei Spielen (-9 zu -7) auf den siebten Rang, damit war eigentlich der Abstieg besiegelt. Zu guter Letzt hatten die Jungs das Glück und durften in der Klasse bleiben.

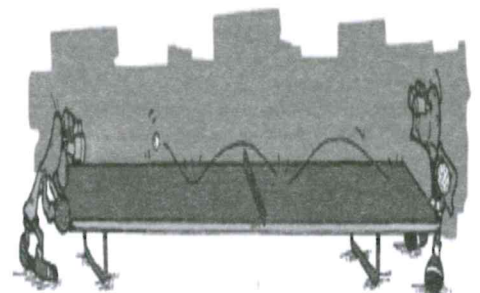
Das Ziel nächstes Jahr ist deshalb ganz klar der Aufstieg in die Verbandsklasse.

Jungen U15 I: solider Platz im Mittelfeld
Die erste Jungenmannschaft U15 um Luka Oehme, Florian Strohmaier, Finn Sigg, Vincent Hahn konnte in der Bezirksklasse gut mithalten. Während sich die Jungs zum Ende der Vorrunde noch den dritten Platz sichern konnten, ließen sie in der Rückrunde leider etwas nach und beendeten die Saison mit dem sechsten Platz.

Jungen U15 II: Verbleib in der Kreisliga gesichert
Eine erfolgreiche Saison gelang auch den Kleinsten: Die U15 II sicherte sich zunächst in der Vorrunde den zweiten, in der Rückrunde dann den dritten Platz in der Kreisliga. Lediglich gegen den TV Plieningen und gegen den ASV Botnang mussten sich Jan-Christof Tommerl, Matthias Kosiol, Karim Nagi, Anastasios Thomaidis, Joshua Purz, Johannes Bertram und Arndt Strauß in der Rückrunde geschlagen geben. Mit dem dritten Platz konnten sie im oberen Bereich der Liga die Saison beenden.

Mädchen I: Klassenerhalt in der Landesliga verpasst
Für die Mädchenmannschaft stand in diesem Jahr in der Landesliga zunächst das Sammeln von Spielpraxis und Erfahrungen im Vordergrund. Überraschend waren die U18-Mädchen in der vergangenen Saison aufgestiegen, weshalb das komplette Jahr für den Nachwuchs voller Herausforderungen war an deren Ende leider der Abschied aus der Landesliga stand. Mit dem neunten Platz beendeten sie leider ohne Sieg die Saison. Im kommenden Jahr erhoffen sie sich eine Klasse tiefer wieder mehr Gewinnaussichten.

Ausblick Saison 2013/2014
Es geht weiter bergauf: kommende Spielrunde haben wir die Möglichkeit zwei weitere Jugendmannschaften am Wettkampfgeschehen teilnehmen zu lassen. Damit gehen wir mit 6 Jugendmannschaften, fünf Herren und zwei Damenteamen ins Rennen.





Ergebnisse Betriebssportwoche

11. bis 14. Juni 2013



Fußball

1. FD Göppingen
2. FD Reutlingen
3. AIM-IMLH

Kegeln

Kegeln – Damen

	Holz
1. Spezialesegmente	407
2. Transport	391
3. D-IT-PSQ 2	379
4. Korre und FB Leistung	339

Kegeln – Damen – Einzelwertung

	Holz
1. Berger, Anita Spezialesegmente	101
2. Hesselbach, Gabriela D-IT-PSQ 2	99
3. Maier, Gabriele Transport	94

Kegeln – Herren

1. MV Stuttgart	430
2. VTA	407
3. Spezialesegmente	403
4. L-FSP-B2-4	403
5. D-ID	401
6. D-IT-PSQ 2	371
7. D-IT-PSQ 3 1	365
8. D-IT-PSQ 3 2	356
9. Sach-Betrieb	355
10. APC	352
11. BO-PV-Leben-C	323
12. BO-PV-Leben-F	321

Kegeln – Herren – Einzelwertung

1. Dintner, Robert	P & A	112
2. Kulisch, Stephan	L-FSP—B2-4	102
3. Diemer, Jürgen	VTA	102

Beachvolleyball

Abschlusstabelle

1.	Pritschen & Ausgucken	P & A
2.	Haunom	D-ID
3.	Plautzen und Abklatschen	P & A
4.	No Names	Sach-Betrieb
5.	Life Beach Power	L-FSP-LBP
6.	Bitbeißer	D-IT-PSQ 3

Schach

1.	Dr. Dietmar Fischer	L-FK-MDLOV
2.	Hofmann, Martin	D-IT-PSQ 2
3.	Seckelmann, Martin	Transport

Tischtennis

Herren/Damen Aktive
Turnierabsage wegen Teilnehmermangel

Herren/Damen Hobby
Turnierabsage wegen Teilnehmermangel

Boule

1.	Bauer, Ralf	Markmanagement
2.	Menner-Löw, Alexandra	Transport-
3.	Vogt, Christoph	Transport-
	Schaden	Schaden

Leichtathletik

3333 m Lauf Damen Zeit/Min. AK

1.	Brauel, Birgit	15:29	W40
	L-FK-MDLOV		
2.	Markovsky, Angelika	14:41	W50
	D-IT-BVG 1		
3.	Schäfer, Heiderose	19:34	W50
	D-RW-VL 2		

6666 m Lauf Männer Zeit/Min. AK

1.	Bretzger, Jens	26:33	M30
	L-Fin		
1.	Weidl, Marcus	28:19	M40
	D-RW-VL		
1.	Habekost, Ralf	28:14	M50
	D-RW-IA		
2.	Schilling, Frieder	29:51	M50
	L-Fin		





Vereinsmeisterschaften und Pokalauspielungen 2013

Vereinsmeisterschaften Herren

Wie in den Vorjahren blieb der Spielmodus unverändert: Alle Teilnehmer wurden in zwei Gruppen aufgeteilt. Die Trainingsschnittliste des Vorjahres wurde in der Mitte geteilt. Danach waren alle Spieler mit einem Schnitt von 179 Pins und mehr in Gruppe A, alle mit einem niedrigeren Schnitt in Gruppe B. Beide Gruppen spielten parallel drei Vorrundenstarts mit je vier Gängen. Die jeweils besten zwei Spieler jeder Gruppe qualifizierten sich für ein gemeinsames Finale, indem der Vereinsmeister in sechs Gängen ausgespielt wurde. Das Finale begann wieder bei null, d. h. die Ergebnisse der Vorrundenstarts wurden nicht übernommen.

In Gruppe A gingen drei Spieler, in Gruppe B sechs Spieler an den Start. Nach drei Vorrundenstarts setzten sich aus Gruppe A Dennis Ludwig mit 2725 Pins (Æ 227,08) und Lothar Weber mit 2439 Pins (Æ 203,25), aus Gruppe B Joachim Wiest mit 2042 Pins (Æ 170,17) und Heinz Schmid mit 1916 Pins (Æ 159,67) durch, und qualifizierten sich somit für das gemeinsame Finale. Besonders zu erwähnen sind die Serien von Dennis Ludwig mit 953 Pins (Æ 238,25) beim 2. Start und 967 Pins (Æ 241,75) beim 3. Start. Entsprechend dieser sehr guten Leistungen aus den Vorrunden erspielte er sich Platz 1 und wurde mit bravourosen 1310 Pins (Æ 218,33) im Finale verdienter Vereinsmeister 2013. Etwas unter seinen Möglichkeiten erbowlte sich Lothar Weber mit immer noch guten 1194 Pins (Æ 199,00) Platz zwei. Den dritten Platz holte sich mit 990 Pins (Æ 165,00) Joachim Wiest und verwies somit

Heinz Schmid mit 945 Pins (Æ 157,50) auf den vierten Platz. Wir gratulieren den Finalteilnehmern und Dennis Ludwig zum verdienten Vereinsmeister 2013.

Platz	Name	1. Vorrundenstart		2. Vorrundenstart		3. Vorrundenstart		Gesamt	
		Pins	Schnitt	Pins	Schnitt	Pins	Schnitt	Pins	Schnitt
A	1. Ludwig, Dennis	805	201,25	953	238,25	967	241,75	2725	227,08
	2. Weber, Lothar	781	195,25	877	219,25	781	195,25	2439	203,25
	3. Späth, Wolfgang	762	190,50	769	192,25	639	159,75	2170	180,83
B	1. Wiest, Joachim	699	174,75	644	161,00	699	174,75	2042	170,17
	2. Schmid, Heinz	640	160,00	682	165,50	614	153,50	1916	159,67
	3. Kreuzberger, Roland	618	154,50	654	163,50	574	143,50	1846	153,83
	4. Lutzei, Sven	583	145,75	606	151,50	632	158,00	1821	151,75
	5. Gall, Harald	607	151,75	554	138,50	634	158,50	1795	149,58
	6. Bigalke, Klaus	552	138,00	451	112,75	583	140,75	1566	130,50

Finale - Vereinsmeisterschaften 2013 - Herren									
Platz	Name	Spiel						Gesamt	Schnitt
		1	2	3	4	5	6		
1. Platz	Ludwig, Dennis	215	208	191	213	203	280	1310	218,33
2. Platz	Weber, Lothar	170	225	174	154	277	194	1194	199,00
3. Platz	Wiest, Joachim	154	164	166	169	182	155	990	165,00
4. Platz	Schmid, Heinz	184	135	160	139	134	193	945	157,50



Vereinsmeisterschaften Damen
Die Vereinsmeisterin bei den Damen wurde in vier Starttagen mit je drei Spielen ermittelt. Vereinsmeisterin 2013 wurde wer nach diesen vier Starts pinbeste Spielerin war. Bereits beim ersten Start erspielte sich Sandra Gröger mit 601 Pins (Æ 200,33) einen komfortablen Vorsprung. Trotz guten Ergebnissen schaffte es Petra Ludwig in den weiteren drei Starttagen nicht Sandra einzuholen. So setzte sich Sandra Gröger am Ende mit 2157 Pins (Æ 179,75) durch und wurde verdient Vereinsmeisterin 2013, dicht gefolgt von Petra Ludwig, die sich mit 2012 Pins (Æ 176,67) den zweiten Platz sicherte. Ein ähnliches Bild zeigte sich beim Kampf um den dritten Platz zwischen Ursula Gauer und Sonja Gröger, in dem sich Ursula durchsetzte und Sonja auf Platz vier verwies. Die rote Laterne ging an Rosi Herzog. Wir gratulieren Sandra Gröger zur Vereinsmeisterin 2013.



Platz	Name	1. Start		2. Start		3. Start		4. Start		Gesamt	
		Pins	Schnitt	Pins	Schnitt	Pins	Schnitt	Pins	Schnitt	Pins	Schnitt
1.	Gröger, Sandra	601	200,33	546	182,00	468	156,00	542	180,67	2157	179,75
2.	Ludwig, Petra	533	177,67	562	187,33	455	151,67	570	190,00	2120	176,67
3.	Gauer, Ursula	464	154,67	515	171,67	490	163,33	446	148,67	1915	159,58
4.	Gröger, Sonja	438	146,00	494	164,67	471	157,00	437	145,67	1840	153,33
5.	Herzog, Rosi	386	128,67	455	151,67	431	143,67	420	140,00	1692	141,00

Allianz-Adler-Pokal 2013

Auch in der fünften Ausspielung des Allianz-Adler-Pokals blieb der Modus gleich wie in den Vorjahren: Gruppe A Spieler der ersten Mannschaft, Gruppe B Spieler der zweiten Mannschaft und Gruppe C alle Nichtligaspieler. Innerhalb dieser Gruppen wurden jeweils Paarungen für die Vorrunde ausgelost. Die Gewinner der jeweiligen Paarungen nach zwei Gängen kamen in die Zwischenrunde, in der sich je Gruppe der Pinbeste für das gemeinsame Finale qualifizierte. In diesem wurde in vier Gängen der Pokalgewinner ermittelt, wobei der beste Spieler je Durchgang 10 Bonuspins erhielt. In den Tabellen kann man ersehen, welche Teilnehmer sich in der Vorrunde für die Zwischenrunde, und in dieser für das Finale qualifizierten. So haben das Finale Lothar Weber, Ralf Holzapfel und Joachim Wiest erreicht. In diesem setzte sich souverän Lothar Weber mit 880 Pins (Æ 220,00) durch und gewann verdient den Allianz-Adler-Pokal 2013. Herzlichen Glückwunsch.

Vorrunde						
Gruppe	Paarung	Spiel		Gesamt	Gewinner	
		1	2			
Gruppe 1	1	Dennis Ludwig	245	210	455	Gewinner Paarung 1
	2	Wolfgang Späth	193	209	402	
Gruppe 2	1	Frank Ludwig	170	200	370	
	2	Lothar Weber	224	268	492	Gewinner Paarung 2
Gruppe 3	1	Roland Kreuzberger	169	170	329	
	2	Ralf Holzapfel	205	215	420	Gewinner Paarung 1
Gruppe 4	1	Sven Lutzei	161	113	264	
	2	Heinz Gröger	164	175	329	Gewinner Paarung 2
Gruppe 5	1	Sigfried Becker	212	196	407	Gewinner Paarung 1
	2	Klaus Bigalke	161	172	323	
Gruppe 6	1	Joachim Wiest	122	129	251	Gewinner Paarung 2
	2	Freilos				

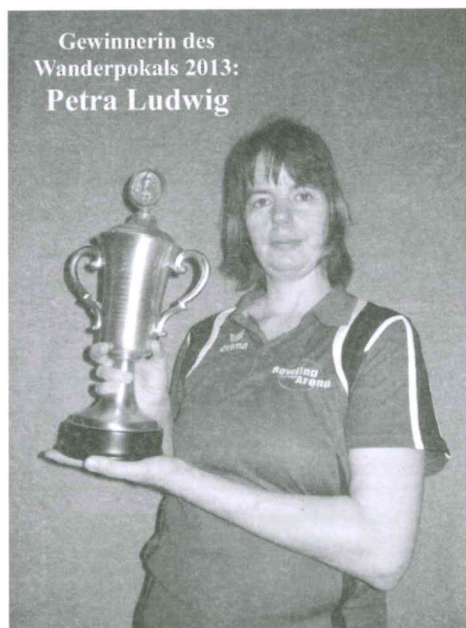
Zwischenrunde					
Gruppe 1		Spiel 1	Spiel 2	Gesamt	
Gewinner Paarung 1	Dennis Ludwig	183	212	395	
Gewinner Paarung 2	Lothar Weber	184	235	419	Finalist Gruppe 1
Gruppe 2		Spiel 1	Spiel 2	Gesamt	
Gewinner Paarung 1	Ralf Holzapfel	214	171	385	Finalist Gruppe 2
Gewinner Paarung 2	Heinz Gröger	172	207	379	
Gruppe 3		Spiel 1	Spiel 2	Gesamt	
Gewinner Paarung 1	Sigfried Becker	175	175	350	
Gewinner Paarung 2	Joachim Wiest	178	201	379	Finalist Gruppe 3

Finale										
Finalist	Name	Spiel 1	Bonus	Spiel 2	Bonus	Spiel 3	Bonus	Spiel 4	Bonus	Gesamt
Gruppe 1	Lothar Weber	183	10	185	10	214	10	258	10	880
Gruppe 2	Ralf Holzapfel	162		170		180		198		710
Gruppe 3	Joachim Wiest	140		137		163		154		594

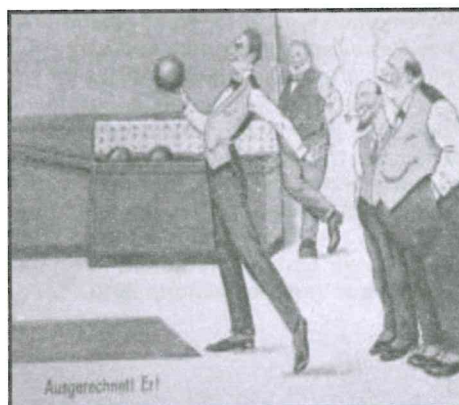


Wanderpokal Damen 2013
 Der Wanderpokal wurde über vier Starttage mit je drei Spielen im Handycapmodus ausgespielt. Das Handycap pro Spiel betrug ein Drittel der Differenz des aktuellen Trainingsschnittes zu 200 (z. B. bei 170 = 10 Pins). Gewinnerin wurde, wer über alle zwölf Spiele inklusive Handycap die höchste Pinzahl erreichte. Die einzelnen Ergebnisse können der nachstehenden Tabelle entnommen werden. Sah es nach dem ersten Start noch nach einem offenen Wettkampf aus, so entwickelte sich dieser ab dem zweiten Start zu einem Duell zwischen Sandra Gröger und Petra Ludwig. Nach zwei weiteren Starts setzte sich Petra Ludwig denkbar knapp mit nur acht Pins vor Sandra Gröger durch. Herzlichen Glückwunsch zum Gewinn des Wanderpokals 2013.

Platz	Name	1. Start		2. Start		3. Start		4. Start		Gesamt
		Pins/HC	Gesamt	Pins/HC	Gesamt	Pins/HC	Gesamt	Pins/HC	Gesamt	
1.	Petra Ludwig	537/30	567	508/30	538	487/30	517	597/30	627	2249/187,42
2.	Sandra Gröger	522/33	555	528/33	561	485/33	518	574/33	607	2241/188,75
3.	Sonja Gröger	519/39	558	452/39	491	429/39	468	508/39	547	2094/172,00
4.	Rosi Herzog	428/54	490	455/54	509	465/54	519	455/54	509	2017/168,08
5.	Ulrike Gauer	473/39	512	481/39	520	519/39	558	0/0	0	1580/178,67
6.	Sam-Ann Wemeth	421/48	469	446/48	494	487/48	535	0/0	0	1490/168,44



Im September startet die Bowling-saison 2013/14. Termine und Ergebnisse wie auch sonst alles aktuelle aus unserer Abteilung findet man auf unserer Homepage : www.allianz-bowling-stuttgart.de Für die kommende Saison wünschen wir allen Sportkameradinnen und Sportkameraden viel und gut Holz. Petra & Frank Ludwig



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung

Termin: Mittwoch 23. Oktober 2013

**Ort: Gaststätte Allianz-Stadion
in Stuttgart-Vaihingen, Heßbrühlstraße 10**

Beginn: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. **Begrüßung, Gedenken der verstorbenen
Abteilungsmitglieder**
2. **Berichte des Abteilungsausschusses**
3. **Berichte der Trainer**
4. **Bericht der Kassenprüfer**
5. **Wahl des Wahlleiters**
6. **Entlastung des Abteilungsausschusses**
7. **Neuwahlen**
8. **Verschiedenes**

**Vorschläge und Anträge zur Tagesordnung müssen
8 Tage vor der Hauptversammlung schriftlich der
Abteilungsleitung eingereicht werden, wenn sie
Berücksichtigung finden sollen.**

**Wir laden hiermit alle Mitglieder der Fußballabteilung
zur Teilnahme an dieser Versammlung sehr herzlich ein.**

Bitte den Termin vornehmen.

Restaurant & Cafebar im Allianz-Stadion

Geschlossen 2013

**DO 3.10. ab 15 Uhr
(Tag der Deutschen Einheit)**

**SA 21. bis DI 24.12.
MI 25.12. ab 15 Uhr.**

DO 26.12. ab 15 Uhr.

FR 27. bis DI 31.12.

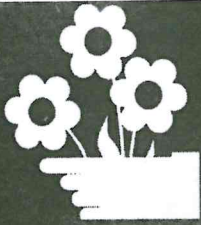


18, 20 . . . Nur nicht passen!

Einladung zum Skatturnier

**Wann: Freitag, 22. November 2013
Beginn um 19.00 Uhr**
Wo: Vereinsgaststätte, Heßbrühlstraße 10
Wer: Alle Vereinsmitglieder und Gäste
Wie: Nach den Regeln des Deutschen Skatverbandes
Startgebühr: 8 € für Mitglieder, 10 € für Gäste





Jubilare Geburtstage

Redaktions- schluss 2013

Dezember-
Ausgabe:



Vereins- Nachrichten

Herausgeber:
Turn- und Sportverein
Georgii-Allianz e.V.,
Heßbrühlstraße 10,
70565 Stuttgart

Geschäftsstelle:
Heßbrühlstraße 10,
Telefon 7802463, Fax 7802400

Geschäftsführer:
Helmut Sauer
Sprechzeiten:
Dienstag, Mittwoch und
Donnerstag von 16-17 Uhr in der
Geschäftsstelle im Allianz-
Stadion
Telefon 7802463
Mail-Adresse:
geschaeftsfuehrung@tsvgeorgii-
allianz.de

Allianz-Stadion:
Heßbrühlstraße 10,
70565 Stuttgart (Vaihingen)
Telefon 7802930 (Gaststätte)

1. Vorsitzender:
Klaus Müller,
Köpfertstraße 28,
70599 Stuttgart,
Telefon privat: 453221
Fax privat: 453221

Redaktion:
Claus Ambrosius,
Beethovenstraße 9,
72649 Wolfschlügen,
Telefon privat: 07022/53538
mail@ambrosius-kreativ.de

Konten des Vereins:
Nr. 196 189 500 Commerzbank
(BLZ 600 800 00).
Nr. 2 245 052 BW-Bank
(BLZ 600 501 01)

*Wir gratulieren recht herzlich zum Jubiläum
und zum Geburtstag!*

Vereins-Jubilare

50 Jahre		25 Jahre	
Irmgard Birn	01.09.1963	Lars Lübke	01.11.1988
		Christoph Saiger	01.11.1988
25 Jahre		Ulrich Saiger	01.11.1988
Karin Rother	01.09.1988	Monica Wachstein-Schmid	
Bernhard Völker	01.10.1988	01.11.1988	

Geburtstage

95 Jahre		77 Jahre	
Sonja Fischer	26.09.1918	Helmuth Hackenberg	03.11.1936
		Werner Klauss	12.12.1936
94 Jahre		76 Jahre	
Kurt Röbel	01.10.1919	Irma Walz	18.09.1937
Harro Müller-Koelbl	17.10.1919	Rainer Berthold	
		26.09.1937	
90 Jahre		Dr. Anton Both	10.11.1937
Anton Kriegl	09.10.1923	Waltraud Wessel	13.11.1937
		Günter Mund	09.12.1937
88 Jahre		Rainer Messerle	27.12.1937
Heinz Röder	20.09.1925		
85 Jahre		75 Jahre	
Hans-Dieter Siebert	05.09.1928	Peter Walz	03.09.1938
		Dr. Helmut Forner	17.09.1938
83 Jahre		Peter Baur	18.09.1938
Manfred Hucklenbroich	10.12.1930	Hans Georg Kerber	20.10.1938
		Max Hoffmeier	26.10.1938
81 Jahre		Kurt Stoll	13.11.1938
Edwin Kantor	08.09.1932	Ingrid Schemionek	14.12.1938
Erika Krause	26.10.1932		
Dr. Ursula Wintterlin	07.12.1932	70 Jahre	
Hugo Ehmann	22.12.1932	Hans-Wilhelm Frommherz	
Paul Rössner	23.12.1932	05.09.1943	
80 Jahre		Hartmann Bruckner	10.10.1943
Dieter Drewes	25.09.1933	Helmut Müller	17.10.1943
Helmut Müller	07.10.1933	Hans Grau	21.10.1943
Walter Offtermatt	09.10.1933	Thomas Heinz-Ulrich	08.11.1943
Brunhilde Brühl		Hans-Werner Schreiber	08.11.1943
05.11.1933		Norbert Laske	14.11.1943
Helmut Hoffart	07.12.1933		
79 Jahre		60 Jahre	
Rolf Dehm	21.09.1934	Rosemarie Saiger	17.09.1953
Günther Lehrle	11.10.1934	Ulrike Fürstenberg	12.10.1953
		Irmgard Müller	27.10.1953
78 Jahre		Ulrike Lübke	28.11.1953
Wolfgang Koltermann	26.10.1935	Gerd Schröder	12.12.1953
Theodor Häussler	26.12.1935	Annemarie Rühle	27.12.1953
		50 Jahre	
		Jan Roth	23.11.1963
		Thomas Elsässer	03.12.1963

Adressänderungen

Wenn Sie umgezogen sind, dann melden Sie bitte Ihre neue Adresse an die Geschäftsstelle.

Durch ein rechtzeitiges Anzeigen der neuen Adresse können Portokosten eingespart werden.